

Zeitschrift: Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Bernhard Otto
Band: 6 (1784)
Heft: 52

Artikel: Ankündigung einer neuen Wochenschrift
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-544096>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ankündigung einer neuen Wochenschrift.

Unsere bisherige vaterländische Wochenschrift, der *Sammler*, wird, zufolge voranstehender Nachschrift, mit diesem Jahrgang geschlossen, und soll künftig, in Rücksicht auf Landwirthschaft und Kenntniß unsers Landes, durch eine Quartalschrift ersetzt werden. Um nun dem lesenden Publikum in Bünden noch fernerhin eine wöchentliche Unterhaltung zu verschaffen, bietet man demselben eine neue Wochenschrift an, in welcher man das angenehme mit dem nützlichen zu verbinden suchen und sich, damit dieses Blatt für Leser von aller Gattung interessant werde, nicht auf einen besondern Gegenstand einschränken wird.

Zur Erbauung dienende, moralische, historische Aufsätze, kleine Produkte aus den sogenannten schönen Wissenschaften, kurze Anleitungen und Bemerkungen in der Landwirthschaft und Naturkunde, ferner statistische Erläuterungen über die neuesten ausländischen Staatsbegebenheiten. Diß sind ohngefehr die Materialien, mit denen man die Liebhaber der Lektüre zu unterhalten gedenkt.

Ueberdieß glaubt man dem Vaterlande einen nicht unwichtigen Dienst zu erzeigen, wenn man diese Wochenschrift benutzt, um durch dieselbe allgemein nützliche Bücher bekannt zu machen. Unter allgemein nützliche Bücher versteht man vorzüglich gute Erbauungsschriften, moralische, und solche Werke welche den Geschmack bilden, historische, statistische, Naturkunde und Landwirthschaft betreffende Bücher, in so ferne sie nicht bloß wissenschaftlich, sondern in einem populairen Ton geschrieben, und folglich auch für ungelehrte Leser bestimmt sind.



Die künftigen Leser dieses neuen Wochenblatts, werden bei den Umständen, in welchen sich die Bündnerische Litteratur bis jetzt noch befindet, natürlich nicht lauter originale Aufsätze, das heißt vaterländische Produkte erwarten.

Nützliche Auszüge, sowohl aus Büchern von dem vorhinbemerkten Inhalt, als aus den Journalen, deren Name in Deutschland Legion ist, werden hoffentlich ebenso willkommen seyn, da man aus dem reichen Vorrath von interessanten Materialien, welchen besonders diese Journale liefern, nur das, was den Bedürfnissen unsers Landes am meisten angemessen ist, oder inländische Leser interessieren kann, auszuwählen bemüht seyn wird.

Jeder der einen eigenen originalen Aufsatz zu dieser Wochenschrift liefert, wird sich zu derselben bekennen, das heißt auf Befragen wenigstens nicht verläugnen.

Nun der Titel dieser neuen Wochenschrift; Nach dem Zwecke derselben wird er ganz natürlich so heißen können: **Leserblatt zur allgemein nützlichen Unterhaltung für Bündner.** Jede Woche kommt $1\frac{1}{2}$ Bogen heraus. Mit dem neuen neuen Jahr wird das erste Blatt ausgegeben. Der Jahrgang kostet Einen Gulden, hiesige Währung.

